

So gehet und nehmet ein Lämmlein vom
Gras, und bringet dem schönen
Christkindlein etwas!
Geht nur fein sacht, Geht nur fein sacht,
auf daß ihr dem Kindlein kein Unruh nicht
macht

Volkslied

Wir zünden eine Kerze an

Wir zünden eine Kerze an,
ihr Licht scheint hell, ihr Licht scheint
warm
ihr Licht vertreibt die Dunkelheit,
Ihr Licht uns alle sehr erfreut.

Weihnachts-Kinderlied

Go tell it on the mountain

Go tell it on the mountain
over the hills and everywhere
Go tell it on the mountain
that Jesus Christ is born

Mary had a baby, O Lord
Mary had a baby, O my Lord
Mary had a baby, O Lord
People, keep a comin' and the train done
gone

Laid him in a manger, O Lord ...
People, keep a comin' ...

Shepherds came to see him, O Lord ...
People, keep a comin' ...

Named him King Jesus, O Lord ...
People, keep a comin' ...

When I was a seeker
I sought both night and day
And I asked the lord to help me
and he showed me the way

When I was a gambler
I gambled both night and day

And I asked the lord to help me
and he taught me to pray

Go tell it on the mountain...

Spiritual, John W. Work Jr., 1871

Es ist ein Ros entsprungen

Es ist ein Ros entsprungen
Aus einer Wurzel zart.
Wie uns die Alten sunen,
Aus Jesse kam die Art
Und hat ein Blümlein bracht,
Mitten im kalten Winter,
Wohl zu der halben Nacht.

Das Blümlein das ich meine,
Davon Jesaia sagt:
hat uns gebracht alleine
Marie, die reine Magd.
Aus Gottes ew'gen Rat
Hat sie ein Kind geboren
Wohl in der halben Nacht.

Joseph lieber Joseph mein

Joseph, lieber Joseph mein,
Hilf mir wiegen mein Kindelein,
Gott der wird dein Lohner sein,
Im Himmelreich der Jungfrau Kind Maria

Gerne, liebe Maria mein,
Helf' ich wiegen dein Kindelein,
Gott der wird mein Lohner sein,
Im Himmelreich, der Jungfrau Sohn Maria

14. Jhd., gilt als ältestes überlief. Weihnachtslied



Feliz Navidad

Feliz Navidad (3x)
Prospero año y Felicidad

I want to wish you a Merry Christmas (3x)
From the bottom of my heart

Fröhlich soll mein Herze springen

Fröhlich soll mein Herze springen
Dieser Zeit, Da vor Freud'
Alle Engel singen.
Hört, hört, wie mit vollen Chören
Alle Luft Laute ruft:
Christus ist geboren!

Ei, so kommt und laßt uns laufen!
Stellt euch ein, Groß und klein,
Eilt mit großem Haufen!
Liebt den, der vor Liebe brennet;
Schaut den Stern, Der uns gern
Licht und Labsal gönnet.

Paul Gerhardt, Johann Crüger, 1653

Ich steh' an deiner Krippen hier

Ich steh' an deiner Krippen hier,
o Jesu, du mein Leben;
ich komme, bring' und schenke dir,
was du mir hast gegeben.
Nimm hin, es ist mein Geist und Sinn,
Herz, Seel' und Mut, nimm alles hin
und laß dir's wohl gefallen.

Da ich noch nicht geboren war,
da bist du mir geboren
und hast dich mir zu eigen gar,
eh' ich dich kannt', erkoren.
Eh' ich durch deine Hand gemacht,

da hast du schon bei dir bedacht,
wie du mein wolltest werden.

Ich sehe dich mit Freuden an
und kann mich nicht satt sehen;
und weil ich nun nichts weiter kann,
bleib' ich anbetend stehen.
O daß mein Sinn ein Abgrund wär'
und meine Seel' ein weites Meer,
daß ich dich möchte fassen!

Eins aber, hoff ich, wirst du mir,
mein Heiland, nicht versagen:
daß ich dich möge für und für
in, bei und an mir tragen.
So laß mich doch dein Kripplein sein;
komm, komm und lege bei mir ein
dich und all deine Freuden!

Paul Gerhardt 1653, Johann Sebastian Bach, 1736

Kling no klokka ! Ring o lokka,

Kling no klokka ! Ring o lokka,
ring o lokka frå túsund tårn!

Tuna um frelsa ! Kalla o helsa,
kalla o helsa med fried Guds born!

Kling no klokka ! Ring o lokka,
ring o lokka frå túsund tårn!

*Norwegisches Weihnachtslied. Übersetzung: Kling
jetzt, Glocke, ruf (die Menschen herbei) durch
tausend Töne. Ertöne für das Heil; rufe und
begrüße, mit Frieden, Gottes Kind*

Little Drummer Boy

Come they told me, pa rum pum ...
A new born King to see, pa rum pum ...
Our finest gifts we bring, pa rum pum ...
To lay before the King, pa rum pum.....

So to honor Him, pa rum pum ...
When we come.

Little Baby, pa rum pum ...
I am a poor boy too, pa rum pum ...
I have no gift to bring, pa rum pum ...
That's fit to give a King, pa rum pum

Shall I play for you, pa rum pum ...
On my drum ?

Mary nodded, pa rum pum ...
The ox and lamb kept time, pa rum pum ...
I played my drum for Him, pa rum pum ...
I played my best for Him, pa rum pum

.....

Then He smiled at me, pa rum pum ...
Me and my drum.



Komm mein Kind

Komm mein Kind, ich wieg Dich im
Wind.

*Wolfgang Friederich und Chantgruppe des
Workshops "Der eigene Chant", 2005*

Kommet Ihr Hirten

Kommet Ihr Hirten, ihr Männer und Fraun.
Kommet, das liebliche Kindlein zu schaun,
Christus der Herr ist heute geboren,
den Gott zum Heiland euch hat erkoren.
Fürchtet Euch nicht!

Lasset uns sehen in Bethlehems Stall,
was uns verheißen der himmlische Schall!
Was wir dort finde, lasset uns künden,
lasset uns preisen in frommen Weisen:
Halleluja!

Dame get up

Dame get up and bake your pies
bake your pies, bake your pies

Dame get up and bake your pies
on Christmas Day in the Morning

*Weihnachts-Kinderlied aus England. Das Gesinde
erinnert die Herrin daran, nicht zu vergessen, den
Weihnachtskuchen zu backen...*

Wahrlich, die Engel verkündigen heut'
Bethlehems Hirtenvolk gar große Freud'
Nun soll es werden Friede auf Erden,
den Menschen allen ein Wohlgefallen:
Ehre sei Gott!

Maria durch ein' Dornwald ging

Maria durch ein' Dornwald ging.
Kyrieleison !
Maria durch ein' Dornwald ging,
Der hatte in sieben Jahr'n kein Laub
getragen !
Jesus und Maria.

Was trug Maria unter ihrem Herzen ?
Kyrieleison !
Ein kleines Kindlein ohne Schmerzen,
Das trug Maria unter ihrem Herzen !
Jesus und Maria.

Da hab'n die Dornen Rosen getragen.
Kyrieleison !
Als das Kindlein durch den Wald getragen,
Da haben die Dornen Rosen getragen !
Jesus und Maria.

Thüringisch - 16. Jahrhundert

O du fröhliche

O du fröhliche, O du selige,
Gnadenbringende Weihnachtszeit.
Welt ging verloren,
Christ ward geboren,
Freue, freue dich, o Christenheit!

O du fröhliche, O du selige,
Gnadenbringende Weihnachtszeit.
Christ ist erschienen, Uns zu versöhnen,
Freue, freue dich, o Christenheit!

O du fröhliche, O du selige,
Gnadenbringende Weihnachtszeit.
Himmlische Heere, Jauchzen Dir Ehre,
Freue, freue dich, o Christenheit!

*Johannes Daniel Falk, 1816, Sizilianische
Volksweise "O Sanctissima"*

O Heiland, rei die Himmel auf

O Heiland, rei die Himmel auf,
Herab, herab, vom Himmel lauf !
Reiß ab vom Himmel Tor uns Tür,
Reiß ab, wo Schloß und Riegel für !

O Erd', schlag aus, schlag aus, o Erd',
Daß Berg und Tal grün alles werd'
O Erd', herfür dies Blümlein bring,
O Heiland, aus der Erden spring.

O klare Sonn', du schöner Stern,
Dich wollt'n wir anschauen gern.
O Sonn', geh auf, ohn' deinen Schein
In Finsternis wir alle sein.

Friedrich Spee von Langenfeld, Köln, 1623

Schneeflckchen, Weibrckchen

Schneeflckchen, Weibrckchen,
da kommst du geschneit;
Du kommst aus den Wolken,
Dein Weg ist so weit.

Komm, setz dich ans Fenster,
Du lieblicher Stern;
Malst Blumen und Blätter,
Wir haben dich gern.

Schneeflcklein, du deckst uns
Die Erde nun zu;
Die Blumen und Blätter,
Die haben nun Ruh

Stille Nacht! Heilige Nacht!

Stille Nacht! Heilige Nacht!
Alles schläft; einsam wacht
Nur das traute hochheilige Paar.
Holder Knab' im lockigen Haar,
Schlaf in himmlischer Ruh!

Stille Nacht! Heilige Nacht!
Gottes Sohn, o wie lacht
Lieb' aus deinem göttlichen Mund,
Da uns schlägt die rettende Stund'.
Christ in deiner Geburt!

Stille Nacht! Heilige Nacht!
Hirten erst kundgemacht

Durch der Engel Halleluja,
Tnt es laut bei Ferne und Nah:
"Christ der Retter ist da!"

Silent night! Holy night!
All's asleep, one sole light,
Just the faithful and holy pair,
Lovely boy-child with curly hair,
Sleep in heavenly peace!

Douce nuit, blanche nuit
C'est Noel, aujourd'hui
Et pendant que les cloches joyeuses
carillonnent à la voute des cieux
Sous les toits des chaumières
On a le coeur bien heureux

Joseph Mohr, 1816, Franz Xaver Gruber, 1818

Was soll das bedeuten

Was soll das bedeuten, es taget ja schon
ich weiß wohl es geht erst um Mitternacht
'rum
Schaut nur daher, schaut nur daher
wie glänzen die Sternlein je länger, je
mehr

Treibt z'sammen, treibt z'sammen die
Schäflein frba,
Treibt z'sammen, treibt z'sammen, dort
zeig ich euch was:
Dort in dem Stall, dort in dem Stall,
werd't Wunderding sehn, treibt z'sammen
einmal

Ich hab nur ein wenig von weitem geguckt,
da hat mir mein Herz schon vor Freuden
gehupft:
ein wunderschönes Kind, ein wunder-
schönes Kind, das liegt dort in der Krippe
bei Esel und Rind

Ein herziger Vater, der steht auch dabei,
ein 'wunderschöne Jungfrau kniet auch auf
dem Heu.
Um und um singt's, um und um klingts:
man sieht ja kein Lichtlein so um und um
brinnt's